

## Wolfgang Meyer



Am 28. April feiert Wolfgang Meyer seinen 80. Geburtstag.

1941 in Berlin geboren, zog es die Mutter 1945 nach

Schwanebeck bei Halberstadt zu den Großeltern. Bereits mit 6 Jahren bekam er von seinem Onkel die ersten Tauben. Es waren Wiener Hochflieger, im damaligen Sprachgebrauch „Eulen“ genannt. Später kamen Langschnäbelige Tümmeler in Gelb und Schwarz hinzu. Die Tiere wurden anfangs aus Platznot und vor allem Materialmangel in Obstkisten gehalten. Kurze Zeit später baute ihm sein Großvater einen transportablen Hochsitz von 2x2 Metern. Seit jener Zeit war er nie ohne Tauben. Nach seinem Schulabschluss absolvierte er von 1959 bis 1962 eine Ausbildung als Polizist. Während seiner Ausbildung lernte er bei Ausstellungen Magdeburger Züchter kennen. 1961 trat er der SZG Wiener u. Budapester Tümmeler bei. Der damalige Vorsitzende und Zuchtrichter Emil Schmidt wurde sein Lehrmeister. Wolfgang Meyers züchterische Erfolge ebneten ihm den Weg zum Zuchtrichter. 1964 bewarb er sich für die Zuchtrichterausbildung und wurde zum Preisrichter ausgebildet. Ab 1967 wurde er als Zuchtrichter eingesetzt. Durch seine fachliche Kompetenz war er bald ein gefragter Züchter und Preisrichter im Kreis der

Wiener- u. Budapester-Zuchtfreunde. 1987 wurde er zum Zuchtwart für Wiener u. Budapester Tümmeler der SZG gewählt. Diese Tätigkeit übt er fortwährend bis heute aus. Seine zweite Liebe gilt den Dt. Schautipplern. Auch in der SZG Dt. Schautippler, in der er 1975 Mitglied wurde, übernahm er 1977 das Amt des Zuchtwarts. 2001 wurde er zum Vorsitzenden des SV d. Z. Dt. Schautippler gewählt. Im SV d. Z. Wiener u. Budapester Tümmeler übernahm er nach der Wiedervereinigung das Amt des 2. Vorsitzenden sowie den Vorsitz der Gr. Magdeburg. Seine ehrenamtlichen Tätigkeiten füllt er mit viel Fachkompetenz und Engagement aus. Dabei wurde er von seiner Ehefrau Eva tatkräftig unterstützt, sie hielt ihm stets den Rücken frei. Neben seinen beiden sehr erfolgreich gezüchteten Rassen, beschäftigte er sich mit der Zucht von Stargarder Zitterhälsen, wo er 2010 als Mitglied dem SV d. Z. Stargarder Zitterhäse, Pommerscher Schaukappen u. Ostpreußischer Werfer bei. Er ist seit langem Mitglied im RGZV Wolmirstedt. Seine außerordentliche Tierliebe kommt dadurch zum Ausdruck, dass er neben der Rassegeflügelzucht über 30 Jahre lang Dt. Schäferhunde züchtete und diese Tiere größtenteils selbst ausbildete. Bei so viel Tierliebe und Züchtereifleiß blieben natürlich auch große Erfolge nicht aus. Bereits zu DDR-Zeiten feierte er nationale und internationale Erfolge mit seinen Tauben, unter anderem in Leipzig, Brünn, Prag und Budapest. Seine erfolgreiche Züchterkarriere unterstrich er bereits zu DDR-Zeiten mit 57 Siegertiteln. Nach dem SV-Zusammenschluss setzten sich seine Züchterfolge fort. So errang er bei fast all seinen gezüchteten Rassen Dt. Meistertitel, Siegertitel und Siegerbänder. So eine erfolgreiche Karriere bedarf unserer Hochachtung. Wolfgang Meyer ist mehrfacher Europameister, Europachampion sowie Dt. Meister, Meister der sachsen-anhaltinischen Rassegeflügelzucht und nicht zuletzt Bundesehrenmeister. BDRG, VDT und LV Sachsen-Anhalt würdigten ihn mit der goldenen Ehrennadel. Der LV Sachsen-Anhalt zeichnete ihn für hervorragende Leistungen mit dem Züchterdiplom aus. Vom SV d. Z. Wiener u. Budapester Tümmeler erhielt die Ehrenmitgliedschaft.

Lieber Wolfgang Meyer, wir wünschen Dir weiterhin Gesundheit und viel Freude an der Rassetaubenzucht, so-

wie viele schöne Stunden mit Deiner Frau Eva und Deiner Familie.

BDRG, VDT, LV U. PV-SACHSEN-ANHALT, KV MAGDEBURG, SV D. Z. WIENER U. BUDAPESTER TÜMMELER U. GR. MAGDEBURG, SV D. Z. DT. SCHAUTIPPLER, RGZV WOLMIRSTEDT

A

fa

H

o

A

b

ir

1

v

1

e

1

t

c

s

t

t

-

r

z

e

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;

;